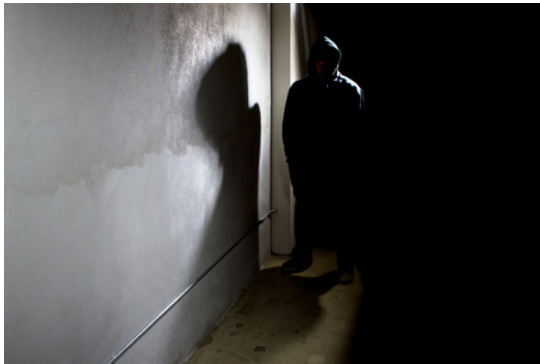


„Ungebetene Gäste“



Wie kann ich sicher wohnen? Welchen Gefahren bin ich an der Haustüre, am Telefon, im Internet und auf der Straße ausgesetzt?

Kriminalhauptkommissar Wolfgang Moritz von der

Kriminalpolizeiinspektion Rosenheim gibt am Dienstag, 28. Januar, 19

bis 20.30 Uhr, bei der Volkshochschule Wasserburg Tipps zum Thema „Einbruchschutz in Haus und Wohnung“ und Verhaltenshinweise für gefährdete Bürger.

Opfer einer Straftat in den eigenen vier Wänden oder im Arbeitsbereich geworden zu sein, bedeutet für viele Menschen eine große psychische Belastung. Gerade die Verletzung der Privatsphäre, oftmals verbunden mit dem Verlust des Sicherheitsgefühls, macht Betroffenen mehr zu schaffen, als der materielle Schaden. „Vorbeugen ist besser als heilen!“ – diese alte Weisheit macht sich die Rosenheimer Polizei zunutze und berät zu Themen wie Einbruch und Diebstahl, Sicherheit im Zahlungsverkehr, Trickdiebstahl und Trickbetrug. Speziell ausgebildete Fachberater informieren kompetent, kostenlos und produktneutral. Die Broschüre zum Thema „Ungebetene Gäste“ gibt es auch zum Download im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 08071/4873 oder E-Mail info@vhs-wasserburg.de.